



Berlin, den 19.11.2020

Weitere 17 Stolpersteine am Bundesplatz – Bitte um Unterstützung

Liebe Nachbarn,

Wilmsdorf hatte mit 14 % der Bevölkerung den absolut höchsten Anteil jüdischer Bevölkerung aller Berliner Bezirke. Da liegt es besonders nahe, sich auf die Spurensuche nach ehemaligen Nachbarn zu begeben.

Mitglieder der Initiative Bundesplatz haben in den letzten Jahren zu Deportierten und Ermordeten, die einst als Nachbarn am Bundesplatz gelebt haben, weiter recherchiert. Das Ergebnis sind 17 Schicksale, für die noch keine Stolpersteine verlegt wurden. Nach langer Wartezeit sollten die Steine am 23. November 2020 durch den Künstler Gunter Demnig verlegt werden. Aufgrund der Corona-Pandemie wurde dieser Termin kurzfristig wieder abgesagt. Die Stolpersteine sind jedoch bestellt und sollen im kommenden Jahr bei der nächsten Gelegenheit verlegt werden. Wir werden dazu auf der Webseite der www.initiative-bundesplatz.de informieren.

Die Stolpersteine kosten jeweils 120 €. Somit sind also insgesamt 2.040 € aufzubringen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich daran beteiligen.

Spenden gehen auf das **Spendenkonto Stolpersteine** bei der Bezirkskasse Charlottenburg-Wilmsdorf:

Bezirkskasse Charlottenburg-Wilmsdorf
IBAN: DE89 1001 0010 0004 8861 01
BIC: PBNKDEFF
Verwendungszweck: 0634 000 2681 12
Stichwort: Bundesplatz

Spenden bis 200 € werden vom Finanzamt gegen Kopie des Überweisungsbeleges anerkannt. Für höhere Spenden kann der Bezirk eine Spendenbescheinigung ausstellen.

Sollten die eingehenden Spenden die benötigte Summe überschreiten, werden die Mittel für weitere Stolpersteine eingesetzt, bspw. für von Schulen initiierte Stolpersteinrecherchen.

Hier nun eine Übersicht über die Personen, für die Stolpersteine verlegt werden sollen:

Bundesplatz 1

MINNA BERGMANN, GEB. LÖWENSTAMM
JG. 1865, DEPORTIERT 3.10.1942 nach THERESIENSTADT, ERMORDET 13.6.1943

MARIE BERGMANN, JG. 1894, DEPORTIERT 26.9.1942, ERMORDET IN
RAASIKU

ROSA FISCHER, JG. 1888, GEB. KATZ, DEPORTIERT 19.1.1942 nach RIGA
ERMORDET

Bundesplatz 4

GEORG COLANI, JG. 1871, DEPORTIERT 18.10.1941, LODZ / LITZMANNSTADT,
ERMORDET 22.1.1942

Bundesplatz 7

PAULINE HIRSCHFELD, GEB. LIPSTEIN, JG. 1855, GEDEMÜTIGT / ENTRECHTET,
FLUCHT IN DEN TOD am 9.3.1943

BRUNO HIRSCHFELD, JG. 1886, GEDEMÜTIGT / ENTRECHTET
FLUCHT IN DEN TOD am 12.3.1943

SABINE SCHÜTZER, JG. 1888, GEB. HERL, DEPORTIERT 19.2.1943
ERMORDET IN AUSCHWITZ

Bundesplatz 11

HANNAH COHN, JG. 1886, DEPORTIERT 13.6.1942, ERMORDET IN
SOBIBOR

GERTRUD HEYMANN, GEB. KEMPNER, JG. 1862, DEPORTIERT 22.9.1942
nach THERESIENSTADT, ERMORDET am 26.3.1943

Bundesplatz 15

LIESBET LETOCHA, GEB. FRIEDLÄNDER, JG. 1886, DEPORTIERT 18.10.1941
LODZ / LITZMANNSTADT, ERMORDET am 8. Mai 1942 in
CHELMNO / KULMHOF

FRIEDRICH MEINHART CZAPSKI, JG. 1888, DEPORTIERT 18.10.1941
LODZ / LITZMANNSTADT, ERMORDET am 11.5.1942

ELSE CZAPSKI, GEB. FRIEDLÄNDER, JG. 1889, DEPORTIERT 18.10.1941 nach
LODZ / LITZMANNSTADT, ERMORDET am 5.7.1944 in CHELMNO / KULMHOF,

JETTY LINKER, JG. 1888, DEPORTIERT 18.10.1941 nach LODZ / LITZMANNSTADT,
ERMORDET am 8.5.1942 in CHELMNO / KULMHOF

Bundesplatz 17

DEBY DOBA RYBIER, GEB. EPSTEIN, JG. 1884, DEPORTIERT am 6.3.1943
ERMORDET IN AUSCHWITZ

Hinweis: Am Bundesplatz 17 ist die Verlegung von 2 weiteren Stolpersteinen durch die Initiative Stierstraße geplant für Helene Davidson und Gerta Lea Kaiser, die versteckt überlebt haben.

Bundesplatz 18

SELMA LEUBUSCHER, GEB. LÖWENSTEIN, JG. 1871, DEPORTIERT am 28.8.1942
nach THERESIENSTADT, ERMORDET IN TREBLINKA

ISAAC KAHANE, JG. 1873, DEPORTIERT 26.8.1942 nach
THERESIENSTADT, ERMORDET am 28.9.1942

CÄCILIE CYRIA BUTTERWEICH, JG. 1877, DEPORTIERT 10.7.1942
nach THERESIENSTADT, ERMORDET IN TREBLINKA

Mit freundlichen Grüßen
Für den Vorstand

Birgitta Berhorst